



15 spanische Schüler waren am Hans-Carossa-Gymnasium zu Gast.

## „Ich komme wieder“

### Spanier aus Logrono am Hans-Carossa-Gymnasium

Voy a volver – „Ich komme wieder“. Das waren die Abschiedsworte des Spanischlehrers Ricardo Mora, der zusammen mit seinem Kollegen David Fernandez und 15 Schülern aus Logrono im Norden Spaniens kürzlich Landshut und das Hans-Carossa-Gymnasium (HCG) besuchte.

Man konnte spanisches Flair am HCG spüren. Aber die 15 deutschen Schüler zumeist aus der 10. Klasse zeigten ihren spanischen Gästen auch bayerische Lebensart hautnah in Form von Architektur, Essen und Literatur wie etwa bayerischen Heimatkrimis im Rahmen der Literaturtage. Auch die Spanier selbst hatten ein eigenes Projekt für die Literaturtage zum Thema „Krimi“ vorbereitet. So wanderten die deutschen zusammen mit den spanischen Schülern interaktiv auf den Spuren des Detektivs Pepe Carvalho aus Barcelona. Das Ergebnis konnte

sich sehen lassen, wie auch dieser erste Spanisch Austausch insgesamt unter der Leitung von Stefanie Rothenaicher.

Die Schüler zeigten sehr großes Interesse, sich zu beteiligen, und beim Abschied wurde so manche Träne vergossen. Insgesamt haben die deutschen Schüler des HCG sehr vom Austausch profitiert, da diese beispielsweise eine zweistündige Stadtführung durch Landshut in spanischer Sprache durchführten und so ihr Spanisch zum ersten Mal in einer Alltagssituation erproben konnten und auch sonst viele Erfolgserlebnisse in der Kommunikation erzielten. Viele Lehrer- und Schülerfreundschaften sind im Zuge des Austauschs entstanden, die durch E-Mail und Facebook gepflegt werden und spätestens im Oktober wieder aufleben werden, wenn 15 deutsche Schüler nach La Rioja reisen.